

März 2023

## **SCHLUSSFOLGERUNGEN DER KONFERENZ ÜBER DIE HERAUSFORDERUNGEN DES NATURISMUS**

Etwa 40 Teilnehmer nahmen am Wochenende des 11. und 12. März 2023 an einer von der Internationalen Naturistenföderation (INF-FNI) organisierten Konferenz zum Thema "Challenges to Naturism" teil.

Die Veranstaltung fand auf Einladung des Deutschen Verbandes für Freikörperkultur (DfK) in Bonn statt, wobei eine Reihe von Teilnehmern per Videokonferenz zugeschaltet wurde.

### **Wichtigste Herausforderungen**

Sönke Reise, Vorsitzender der Organisation *GetNakedGermany*, hielt einen Vortrag, in dem er 13 Haupthindernisse für die Ausübung der Freikörperkultur nannte.

Dazu gehörten kulturelle oder religiöse Lehren, dass Nacktheit schändlich sei. Körperscham, oft verursacht durch die Art und Weise, wie die Medien "perfekte" Körper präsentieren, war ein häufiges Problem. Ein weit verbreitetes Problem war die falsche Vorstellung, dass Nacktheit Sex impliziert, was durch die Gewohnheit einiger pornografischer Websites, sich als FKK oder "FKK" zu tarnen, noch verschlimmert wurde.

Der Umgang der sozialen Medien mit FKK war ein weiteres großes Problem; die Abhängigkeit von unklaren Gemeinschaftsstandards und willkürlichen Algorithmen war problematisch, und die Behandlung der weiblichen Brustwarze war offensichtlich diskriminierend. Die Löschung aus den sozialen Medien wegen eines vermeintlichen Verstoßes gegen die Standards könnte jedoch dazu führen, dass die Person oder das Unternehmen tatsächlich aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwindet.

Einige Herausforderungen ergaben sich aus der Wahrnehmung der Naturisten selbst. Nationale FKK-Verbände und FKK-Vereine sind in vielen Fällen nicht ausreichend sichtbar, so dass die Naturisten selbst nicht wussten, was sie taten.

Das Bild, dass Naturisten hauptsächlich alt und männlich sind, war für den Naturismus nicht hilfreich, und die Notwendigkeit, mehr Frauen und junge Menschen für den Naturismus zu gewinnen, war klar.

---

Telefon: +43 7221 72 480 Fax: +43 7221 72 358

Monday to Friday: 9 - 11.00 / Montag bis Freitag: 9 - 11.00 Uhr / du lundi au vendredi: de 9 à 11.00

Eingetragen bei der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land unter der ZVR-Zahl 334261452  
Bankverbindung: Allgemeine Sparkasse OÖ (Austria), IBAN: AT79 2032 0321 0015 1631, SWIFT: ASPKAT2L

---

Die Gesetze und der Grad der Toleranz gegenüber der Freikörperkultur sind von Land zu Land sehr unterschiedlich. In einigen Ländern, wie Spanien und dem Vereinigten Königreich, waren die Gesetze relativ freizügig, in anderen Ländern gab es jedoch weiterhin erhebliche rechtliche Einschränkungen.

Und einige Herausforderungen waren neu: Die Tatsache, dass so viele Menschen Smartphones mit Kameras bei sich tragen, erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Naturisten gegen ihren Willen nackt fotografiert werden.

### **Wie man die Herausforderungen angeht**

Die Konferenzteilnehmer teilten sich in Arbeitsgruppen auf, um zu prüfen, welche Maßnahmen zur Bewältigung dieser Herausforderungen ergriffen werden könnten.

In den Gesprächen wurden viele verschiedene Punkte angesprochen, von denen sich insbesondere die folgenden herauskristallisierten:

- Um diesen Herausforderungen zu begegnen, war es wichtig, dass Naturisten, Naturistenclubs, nationale Verbände und die Internationale Naturistenföderation stärker in Erscheinung treten, mit der Presse und Politikern sprechen und das Wort verbreiten
- Die vielleicht wichtigste Herausforderung besteht darin, der Annahme entgegenzuwirken, dass Nacktheit gleich Sex ist - wir sollten jedoch nicht den Fehler machen, zu behaupten, dass Naturisten Menschen sind, die keinen Sex haben, sondern einfach nur, dass die beiden Dinge nicht miteinander verbunden sind.
- Naturistenorganisationen müssen sich gegen die missbräuchliche Verwendung der Begriffe "Naturist" oder "FKK" oder ähnlicher Begriffe im Zusammenhang mit pornografischen Seiten, Swingerclubs usw. wehren.
- Die Kommunikation und das Marketing in den sozialen Medien sollten darauf abzielen, über die FKK-Gemeinschaft hinauszugehen, eine Reihe von Möglichkeiten aufzuzeigen und den "Wow"-Faktor von ungewöhnlichen Veranstaltungen zu demonstrieren: die Vielfalt des Naturismus
- Eine bessere Koordinierung der Botschaften durch die nationalen Verbände und die INF-FNI würde es Naturisten weltweit ermöglichen, mit einer Stimme zu sprechen. Eine private Facebook-Gruppe für die Marketing- und Social-Media-Manager der Verbände könnte dazu beitragen
- Die INF-FNI ist in einer einzigartigen Position, um ein weltweites Publikum anzusprechen, aber sie hat offensichtliche Gelegenheiten verpasst, dies zu tun - zum Beispiel war die jüngste Nachricht über die Anweisung der Facebook-Aufsichtsbehörde, die derzeitige diskriminierende Haltung gegenüber nackten weiblichen Brüsten zu überprüfen, um sie mit internationalen Menschenrechtsstandards in Einklang zu bringen, eine klare Gelegenheit für

eine positive Nachricht. In Zukunft sollte die Organisation in ihrer öffentlichen Kommunikation proaktiver sein und offensichtliche Gelegenheiten nutzen.

- Es könnte notwendig sein, die Hinzuziehung von Fachleuten in Betracht zu ziehen, die das INF-FNI bei seinem Marketing und seiner Öffentlichkeitsarbeit unterstützen, und obwohl derzeit kein Budget dafür zur Verfügung steht, sollte die Organisation dies für die Zukunft ernsthaft in Betracht ziehen.